

 <p data-bbox="375 430 502 492">Nr. 10/16 09.10.16</p>	<p data-bbox="719 286 1077 331">Kamper-Postillion</p> <p data-bbox="587 342 1214 488">Vereinszeitschrift des Briefmarken- und Münzsammlervereins Kamp-Lintfort von 1964 e.V. Verein 07/226 im BDPH e.V. und VdPh in NRW e.V. Mitglied in der Gemeinschaft der Briefmarken- und Münzsammlervereine Niederrhein / Ruhr - GNR</p>
---	--

Bericht vom Großtauschtag in der Moerser Sparkasse

Am Sonntag, 28. August 2016, veranstaltete die Sammlergilde Repelen in der Zeit von 10 bis 16 Uhr ihren traditionellen Großtauschtag, der in der Region auch als der Tauschtag mit der nachweislich besten Verpflegung zu kleinen Preisen sehr beliebt ist!



Bei sehr warmen Temperaturen im Veranstaltungsraum fanden ca. 85 Sammler den Weg nach Moers. Dies entsprach in etwa der Besucherzahl aus dem letzten Jahr. Auch zahlreiche Händler waren erschienen, nachdem im letzten Jahr wegen der fehlenden Ankündigung in der „philatelie“ kaum jemand erschienen war.





Kamper Postillon ONLINE

- Unser Webmaster informiert -



Unsere „Vereinsnachrichten“ im Internet

09.10.: Der Bund Philatelistischer Prüfer (BPP) meldet, daß Tilo Rismondo seine Prüftätigkeit ab sofort wieder aufnimmt, die auch die „Deutsche Briefmarken-Re-vue“ (DBR) berichtet. Außerdem hat Nikolaus Barabassy hat eine neue E-Mail-Adresse: miklos.barabassy@gmail.com.

09.10.: Von folgenden Umschlägen der Deutschen Post AG wurden Neuauflagen bekannt:

- "PLUSBRIEF Kompakt" im Format C6/5 mit Fenster und Wertstempel 85 Cent "Federnelke", jetzt mit Druckvermerk "1600004326 FSC C019249 30218669";
- "PLUSBRIEF B4-Versandtasche", Wertstempel 145 Cent "Schätze aus deutschen Museen: Ishtar-Tor", jetzt mit Druckvermerk "1600004338 FSC C019 249 30218697";
- "PLUSBRIEF C4-Versandtasche", Wertstempel 145 Cent "Schätze aus deutschen Museen: Ishtar-Tor", jetzt mit Druckvermerk "1600004326 FSC C019 249 30218664";
- "PLUSBRIEF DIN Lang ohne Fenster" mit Wertstempel 70 Cent "Kieselalge", jetzt mit Druckvermerk "1600004326 FSC C019249 30218666";
- "PLUSBRIEF DIN Lang mit Fenster" und Wertstempel 70 Cent "Kieselalge", jetzt mit Druckvermerk "1600004326 FSC C019249 30218667";
- "PLUSBRIEF Kompakt" im Format C6/5 mit Wertstempel 70 Cent "Kieselalge", jetzt mit Druckvermerk "1600004314 FSC C019249 30218646".

Der in der September-Ausgabe (Seite 9) gemeldete individuelle Plusbrief DIN Lang ohne Fenster mit dem Wertstempel "Hering" hat natürlich die Wertstufe 70 + 30 Cent und nicht 62 + 30 Cent. Außerdem ist der Umschlag mit dem Wertstempel 85 + 40 Cent "Kabeljau" nur mit Fenster erhältlich.

An neuen Werbeaussendungen ohne oder nur mit Absenderlogo "Deutsche Post" und Vorausentwertung ".../WEIDEN I. D. OPF./...-18/92637" sind zu verzeichnen:

- "18.-8.16", Wertstempel 70 Cent "Freude schenken", Faltbrief mit Werbung "POSTaktuell: Ferne Galaxien";
- "18.-8.16", Wertstempel 145 Cent "Otto Lilienthal", Umschlag mit PHILATELIEkompakt-Werbung "Produktneuheiten September/Okttober 2016".

Ein weiterer C4-Versandumschlag mit Absenderlogo "Deutsche Post" und individuellem Wertstempel 79 Cent "POSTOFFICE" und Vorausentwertung Frankierwelle "Dialogpost" enthielt die "POSTOFFICE-Broschüre September 2016", jetzt mit Dame mit kurz zusammengebundenen blonden Haaren auf dem Titel und im Wertstempel. Der Umschlag weist eine Werbung mit "Begrüßungsgeschenk" und "Bürobedarf" auf.

09.10.: Auf Initiative von Wilfried Lerchstein sollte die Tradition eines jährlichen Sonderstempels zum "Tag der Deutschen Einheit" in der Stadt, in der die Zentralveranstaltung stattfand, nicht abreißen. Die Deutsche Post AG hatte nun doch einen Sonderstempel für Dresden genehmigt. Er greift das Logo des Deutschlandfests in Dresden vom 1. bis 3. Oktober 2016 auf.

09.10.: Mehr als 80 Jahre versorgte Briefmarken Stolow in der Münchner Innenstadt fortgeschrittene Sammler mit Briefmarken, Belegen, Ganzsachen, Sammlungen und Raritäten. Der derzeitige Inhaber Rolf Müller hat den Bestand von über 430 Ländern mit allen Nebengebieten von Abu Dhabi bis Zypern, aufbewahrt in über 800 Lagerbüchern, an die Deutsche Briefmarken Aktiengesellschaft in Freiburg verkauft, die nun ihrerseits die Bestände auf den Markt bringen wird. Dies berichtet die „Deutsche Briefmarken-Revue“ in ihrer neuesten Ausgabe.

09.10.: Am 31. August verstarb im Alter von nur 57 Jahren der Briefmarkenhändler Klaus Gebhard, wie die „Deutsche Briefmarken-Revue“ (DBR) berichtet. Gebhard hatte sein Ladengeschäft vor einigen Jahren an die Stadtgrenze zwischen Essen und Mülheim a.d. Ruhr publikumspräsent direkt gegenüber dem Rhein-Ruhr-Zentrum, einem beliebten Einkaufszentrum, verlegt. Einem größeren Publikum war er vor allem durch seine Teilnahmen an den großen Briefmarken-Messen bekannt, auf denen er seinen umfangreichen Deutschland-Bestand anbot.

09.10.: Am Mittwoch, den 27. Juli 2016, hatte das Nationalgericht von Spanien elf ehemalige Direktoren der spanischen Firma Afinsa zu Gefängnisstrafen von bis zu zwölf Jahren verurteilt. Die Verurteilten hatten vor zehn Jahren ein viele Milliarden umfassendes "Schneeball-System" betrieben, bei dem Briefmarken als Sicherheit hinterlegt wurden wie die „Deutsche Briefmarken-Revue“ (DBR) in ihrer neuesten Ausgabe berichtet. Die höchste Strafe (zwölf Jahre und zehn Monate Gefängnis) sprach das Gericht in Madrid gegen den damaligen Chef der Briefmarkenfirma Afinsa, Juan Antonio Cano, aus. Er und fünf seiner Mitangeklagten müssen den mehr als 190 000 Betrugsopfern zu dem 2,57 Milliarden Euro zahlen. Afinsa bot zwischen 1998 und 2006 qualitativ minderwertige und teilweise gefälschte Briefmarken als lukrative Geldanlage an. Das Geschäft wurde von dem sog. Briefmarken-Experten Albert de Figueiredo und dem Ökonomen Juan Antonio Cano entwickelt. Das System war aber - wie das spanische Gericht feststellte - "nie lebensfähig". Nach Angaben der spanischen Justiz waren die meisten der Geschädigten Kleinsparer. Viele von ihnen hätten ihre Ersparnisse verloren, die vielfach zur Aufstockung der Rente in Krisenzeiten gedacht waren.

09.10.: Beim Jahrestreffen vom 30. September bis 3. Oktober 2016 in Rehau in Oberfranken feieret die ArGe Pfadfinder ihr 40-jähriges Bestehen. Nachdem sich schon in den 1960er Jahren ein paar Sammler von Pfadfinder-Briefmarken zusammengefunden hatten, sich die Gruppe aber bald wieder aufgelöst hatte, beschloß 1976 eine Handvoll engagierter Philatelisten, eine ArGe Pfadfinder zu gründen. Anlässlich der NAPOSTA '76 in Wuppertal, auf der drei Sammler ihr Pfadfinder-Exponat ausstellten, kam es am 10. April 1976 zur Gründungsversammlung mit fünf Teilnehmern. Weitere vier Interessenten hatten ihren Beitritt schriftlich erklärt. Gottfried Steinmann wurde zum 1. Vorsitzenden gewählt und Günter Hohenstein zu seinem Stellvertreter. Danach ging es voran: Die Mitgliederzahl stieg stetig, wobei sehr bald die ersten ausländischen Philatelisten dazu kamen. Die ArGe wurde eingetragener Verein und vom BDPH anerkannt, und die Teilnahme an Ausstellungen nahm zu und wurde mit Preisen belohnt. Ebenso gibt es seit dem Anfang die vierteljährlich erscheinende Vereinszeitschrift, die SCOUTPOST, einen Marken- und Stempelkatalog, den Rundsendedienst sowie die Vereinsauktion. Wichtiges Ereignis im Vereinsleben ist das dreitägige Jahrestreffen mit der Hauptversammlung; dieses wird von einem Mitglied jeweils an einem wechselnden Ort in Deutschland ausgerichtet. Neben der Jahresversammlung und der Beschäftigung mit der Pfadfinder-Philatelie dient ein abwechslungsreiches Programm der freundschaftlichen Begegnung. Daneben haben sich jährlich jeweils Regio-naltreffen etabliert: eines in Deutschlands Mitte bzw. im Westen bzw. Norden, das "Nordlichter-Treffen" und im Süden der "Münchner Herbst". Die ArGe-Treffen werden in der Regel durch Stempel und Sonderumschlag dokumentiert. 1996 veranstaltete die ArGe in Grafing bei München eine Ausstellung mit internationaler Beteiligung, die 1. EuroScout, die seitdem alle zwei Jahre in jeweils einem anderen Land stattfindet. Auf der 2. EuroScout in Österreich wurden auf Initiative der ArGe die Grundlagen für einen weltweiten Zusammenschluß der Pfadfinder-Philatelie-Organisationen gelegt, so dass es auf der 3. EuroScout in Italien zur Gründung der IFSCO (International Federation of Scout & Guide Collecting Organizations) kommen konnte. Zum Jubiläum erschien eine 71-seitige Sonderausgabe der SCOUTPOST, und philatelistisch wird das Ereignis dokumentiert durch eine Briefmarke Individuell, einen Sonderumschlag und einen Sonderstempel. Das Treffen im „Fränkischen Hof“ mit Festabend, Rahmenprogramm und natürlich philatelistischem Akzent soll Rückblick und Ausblick in die weiterhin positive Zukunft sein. Weitere Informationen gibt es unter folgender Adresse: Konrad Erb, Schmiedgasse 4, 67227 Frankenthal, Telefon 06233/26302.

Briefmarken - Kauf ist Vertrauenssache!

Seit über 20 Jahren als
Ratgeber – Helfer – Lieferant von Zubehör
in den Briefmarken-Sammler-Vereinen
Kamp-Lintfort – Rheinberg - Repelen
tätig.

Briefmarken - Ankauf
Verkauf – Beratung Schätzungen
Rudolf Stark
47198 Duisburg
Telefon: 02066/13773

Beratung / Hilfe auch bei Ansichtskarten,
Geldscheinen und Münzen.

Hausbesuche nach Terminvereinbarung!



Folgende Vereinsmitglieder haben im Monat **November** Geburtstag:

- Ludwig Cox (04.11.1932) wird 84 Jahre alt –
- Heinz Bieniek (10.11.1949) wird 67 Jahre alt –
- Manfred Arnold (09.11.1937) wird 79 Jahre alt –
- Manfred Schäfers (14.11.1953) wird 63 Jahre alt -

Wir wünschen den Geburtstagskindern „Alles Gute“, weiterhin viel Spaß bei unserem gemeinsamen Hobby und vor allen Dingen ... Gesundheit!

Impressum

Kontaktadresse:

Briefmarken- und Münzsammlerverein Kamp-Lintfort von 1964 e.V. (Vereinsnummer 07.226), Herbert Claus,
Ebertstr. 108 B, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 50083, E-Mail: clausherbert@hotmail.de

Vorstand:

- Ehrenvorsitzender: Werner Kröger, Steltenbergstraße 12, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 13292, E-Mail:
wkroeger@t-online.de

- Vorsitzender: Bernd Kröger, Mittelstr. 96 F, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 41780, E-Mail: kroeger.bernd@t-online.de
- 2. Vorsitzender: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47460 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 928497, E-Mail: gert-murmann@web.de
- Geschäftsführer: Herbert Claus, Ebertstr. 108 B, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 50083, E-Mail: clausherbert@hotmail.de
- Schatzmeister: Bruno Bretzke, Winkelstr. 15, 47445 Moers , Tel.: 02841/47890, E-Mail: hub.bretzke@arcor.de
- Rundsendewart: Bruno Bretzke, Winkelstr. 15, 47445 Moers , Tel.: 02841/47890, E-Mail: hub.bretzke@arcor.de
- Jugendwart: Manfred Paulini, Finkensteg 10, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 41488, E-Mail: Mawapa@web.de
- Pressewart: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47460 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 928497, E-Mail: gert-murmann@web.de

Redaktion:

- Vereinszeitung / Schriftverkehr: Bernd Kröger, Mittelstr. 96 F, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 41780, E-Mail: kroeger.bernd@online.de
- Internetauftritt / Vereinszeitung: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47460 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 928497, E-Mail: gert-murmann@web.de